

INHALTSVERZEICHNIS

0.	EINLEITUNG.....	1
	Überblick	5
1.	DIE PARADOXIEN	9
1.1	Was ist eine Paradoxie?.....	9
1.1.1	Einteilung der Paradoxien.....	14
1.2	Russells Paradoxie	15
1.3	Semantische Paradoxien	18
1.3.1	Die Paradoxie vom Lügner	18
1.3.2	Die Paradoxie von Berry.....	20
1.3.3	Die Paradoxie von Grelling.....	21
1.4	Russells Lösung.....	23
1.5	Alternative Lösungen.....	26
1.5.1	Tarskis Lösung.....	27
1.5.2	Wahrheitswertlücken – Lösungen	36
	Die verstärkte Lügner – Paradoxie	39
1.5.3	Neuere hierarchische Lösungen.....	40
	Parsons' Lösung.....	41
	Kripkes Lösung.....	43
1.6	Der Sohn des Lügners	53
2.	DIE TYPENTHEORIE	57
2.1	Die Typentheorie als Bedeutungstheorie.....	57
2.1.1	Der Charakter der Typentheorie.....	57
2.1.2	Die Typentheorie als Teil der Sprachphilosophie.....	59
2.1.3	Ideale Sprache als Idealisierung der natürlichen Sprache.....	60
2.1.4	Bemerkung über Ordnungen und Typen.....	61
2.2	Die einfache Typentheorie ET.....	63
2.2.1	Darstellung der einfachen Typentheorie.....	63

2.2.2	Anwendung der einfachen Typentheorie auf die natürliche Sprache.....	66
	Blacks Paradoxie	70
2.2.3	Präzisierung der einfachen Typentheorie	73
2.2.4	Probleme der einfachen Typentheorie	76
(i)	Alternative typentheoretische Analysen	78
(ii)	Anwendungsbereich von Prädikaten	79
(iii)	Individuen	84
(iv)	Individuenausdrücke	86
(v)	Ontologie	88
2.3	Exkurs: Die Begriffe "extensional" und "intensional"	91
2.4	Die Ontologie der einfachen Typentheorie	100
2.4.1	Kennzeichnungstheorie und Keine – Klassen – Theorie	101
2.4.2	Propositionale Funktionen als Eigenschaften	105
2.4.3	Propositionale Funktionen als offene Sätze?.....	106
2.4.4	Propositionale Funktionen als Fregesche Begriffe?	108
2.4.5	Propositionale Funktionen als offene Sätze	113
3.	DIE VERZWEIGTE TYPENTHEORIE VT	122
3.1	Darstellung der verzweigten Typentheorie.....	122
3.1.1	Typen und Ordnungen.....	128
3.2	Präzisierung der verzweigten Typentheorie.....	131
3.3	Rechtfertigung der verzweigten Typentheorie.....	141
3.3.1	Die konstruktivistische Ontologie der VT.....	142
3.3.2	Probleme der verzweigten Typentheorie	146
3.4	Die Lösung der semantischen Paradoxien in VT.....	150
3.4.1	Die Lösung der Lügner – Paradoxie in VT.....	150
3.4.2	Die Lösung der Paradoxie von Berry in VT.....	155
3.4.3	Die Lösung der Paradoxie von Grelling in VT.....	159
3.4.4	Die Lösung der Paradoxie von Grelling in ET.....	162
3.4.5	Die These der Ableitbarkeit semantischer Paradoxien in VT	164
3.4.6	Der Sohn des Lügners.....	168
3.4.7	Zusammenfassung.....	171
4.	DAS REDUZIBILITÄTSAXIOM.....	173
4.1	Der Inhalt des Axioms	174
4.2	Die Rechtfertigung des Axioms anhand von Beispielen	177

4.2.1	Das Napoleon – Beispiel.....	177
4.2.2	Das Beispiel vom typischen Franzosen.....	184
4.2.3	Das Beispiel der Identität.....	187
4.2.4	Ein Versuch zur Widerlegung des Reduzibilitätsaxioms.....	196
4.2.5	Zusammenfassung.....	198
4.3	Das Reduzibilitätsaxiom und die Existenz von Klassen.....	198
4.4	Das Reduzibilitätsaxiom und die semantischen Paradoxien.....	204
4.4.1	Die Behauptung der Inkonsistenz von VT + R.....	206
4.4.2	Die Frage der Äquivalenz von ET und VT + R.....	213
5.	ZUR LÖSUNG DER SEMANTISCHEN PARADOXIEN.....	219
5.1	Die Paradoxie vom Lügner.....	220
5.2	Die Paradoxie von Berry.....	233
5.3	Die Paradoxie von Grelling und ihre Ursachen.....	249
5.4	Die Ursachen der semantischen Paradoxien.....	263
5.4.1	Klassifikation der Paradoxien.....	264
5.4.2	Definitionsparadoxien.....	269
	Der Sohn des Lügners.....	271
5.4.3	Interpretationsparadoxien.....	272
	Exkurs: Quantorenbereiche und Prädikate.....	273
	Kennzeichnungs – Varianten der Paradoxien vom Lügner und von Berry.....	274
	ANHANG: DER LOGIZISMUS.....	282
	Verzeichnis der Symbole und Abkürzungen.....	290
	Literaturverzeichnis.....	291
	Namensverzeichnis.....	306
	Sachverzeichnis.....	308